

2024 Januar bis
Dezember



JAHRESRÜCKBLICK LÜBBEN

Die Stadt im Spreewald.

Zahlen, Daten, Fakten & Dankbares

WIR BLICKEN GEMEINSAM ZURÜCK

Von April bis Oktober 2024 rief die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) anlässlich des Themenjahres #RUMGURKEN2024 zum aktiven Mitmachen auf. Im Mittelpunkt standen die Themen zur Förderung nachhaltiger Mobilität, der Klimaschutz, die Weiterentwicklung der Fahrradinfrastruktur, Sicherheitsaspekte und die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls. Als Stadt der kurzen Wege, flachen Straßen und grünen Ausflugsziele ist das Radfahren ein wichtiger Bestandteil des Spreewälder Lebensgefühls. Mit diesem Themenjahr setzte die Stadtverwaltung gezielt auf klimapolitische Maßnahmen und eine stetige Verbesserung der Lebensqualität. Als staatlich anerkannter Erholungsort hat es sich die Stadtverwaltung zur Aufgabe gemacht, diese Themen stetig zu verbessern. Gleichzeitig wurde die Vernetzung lokaler Akteure aus Sport, Kultur, Bildung, Wirtschaft und Verwaltung gefördert. Auch der medizinische Sektor stand im Jahr 2024 im Fokus. Mit dem neuen kommunalen Medizinischen Versorgungszentrum (kmVZ) wurden Schritte unternommen, dem Ärztemangel entgegenzuwirken und zusätzlich ein attraktives Angebot für Ärztinnen und Ärzte zu schaffen. Dank der städtischen

Unterstützung konnte das kmVZ Anfang 2025 seine Türen öffnen.

WIR SIND LÜBBEN

Das Themenjahr #RUMGURKEN2024 brachte mit Aktionen wie der Eröffnungsfahrt zum Tulpenfest nach Luckau, dem „Fette-Reifen-Rennen“, „Stadtradeln“ und „Stadtrad trifft Stadtrat“ Menschen zusammen – zum gemeinsamen „Rumgurken“, Vernetzen und Austausch. Bürgerbeteiligung blieb dabei ein zentraler Wert in Lübben. Sie, als Bürgerin oder Bürger, in Planungs- und Entscheidungsprozesse einzubinden und über zahlreiche Angebote zu informieren, Ihre Ideen aufzugreifen, Stadtgespräche oder Bürgerdialoge zu führen, möchte die Stadtverwaltung weiterhin fördern. Durch das Bürgerbeteiligungskonzept ist es uns gelungen unter den Marken FuturLAB und JubeLN die Bürgerbeteiligung für analoge und digitale Formate fest zu verankern.

Mit Blick auf das Doppeljubiläum 2025/2026 unter dem Motto „Geh aus, mein Herz“ möchten wir diesen Geist des Gemeinschaftsgefühls weitertragen. Die beiden Jubiläumstage sollen das gesellschaftliche Leben in Lübben bereichern, verbinden und feiern. Dazu sind

Bürger*innen, Gäste und Freunde der Stadt herzlich eingeladen, das Jahr mitzugestalten – ob Kinder, Jugendliche, Senioren, Vereine, Initiativen, städtische Akteure, Wirtschaftsunternehmen oder Kultureinrichtungen.

DANKESCHÖN

Ein besonderes Dankeschön gilt den engagierten Ehrenamtlichen, die mit Herzblut, Ausdauer und Solidarität für unsere Stadt wirken. Ihr Einsatz zeigt, wie wichtig Zusammenhalt für eine starke Gemeinschaft ist. Als Zeichen unserer Wertschätzung möchten wir im Rahmen des Doppeljubiläums 2025/2026 mit der Aktion „Stadthelden“ all diejenigen ehren, die sich sowohl ehrenamtlich engagieren als auch im Alltag für ihre Mitmenschen Herausragendes leisten. Wie Sie Ihren persönlichen Helden küren können, erfahren Sie unter luebben.de.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen ein gesundes, glückliches neues Jahr. Jetzt heißt es: Doppeljubiläum 2025/2026 – lassen Sie uns gemeinsam feiern und gedenken!

Ihre Stadtverwaltung

JANUAR – MÄRZ

SEL FEIERT IHR 10. JUBILÄUM

Am 01. Januar feierte die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) das 10-jährige Bestehen der Stadtentwässerung Lübben (Spreewald) (SEL). Seit der Gründung entwickelte sich der Betrieb zu einem wichtigen Bestandteil für Umweltschutz, zur lokalen Wirtschaft und zur Schaffung eines harmonischen Arbeitsumfelds. Mit zehn engagierten Mitarbeitenden und einem harmonischen Betriebsklima steht die SEL für Beständigkeit und Einsatzbereitschaft.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

100 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR TREPPENDORF

Auch die Freiwillige Feuerwehr in Treppendorf konnte auf ein stolzes Jubiläum zurückblicken, denn sie beging am 10. Januar ihr 100-jähriges Bestehen, was ihre langjährige Bedeutung für die Sicherheit in der Region hervorhob. Die Gründung der Wehr erfolgte nach den verheerenden Bränden in den Jahren 1781 und 1863, die die Gemeinde schwer erschütterten. Am 10. Januar 1924 wurde unter der Leitung von Kreisdirektor Richter, Bürger-

meister Ferdinand Lehmann und Herrn Walterstein die Freiwillige Feuerwehr Treppendorf ins Leben gerufen. Dieser bedeutende Schritt wurde erfolgreich vorbereitet und umgesetzt. Zum Jubiläumstag überbrachten Bürgermeister Jens Richter und der Leiter des Ordnungsamtes, Peter Schneider, herzliche Glückwünsche an den Ortswehrführer Max Böttcher sowie an alle Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr.



Foto: ©FFW Treppendorf

LÜBBENERIN FEIERT 100. GEBURTSTAG

Margot Seifert feierte am 21. Januar ihren 100. Geburtstag und erhielt die persönlichen Glückwünsche von Bürgermeister Jens Richter. Auch Anita Laurisch vom Seniorenbeirat überbrachte ihr die herzlichsten Grüße.

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT

Ab 01. Februar trat die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Städten Lübben (Spreewald) und Luckau in Kraft, mit dem Ziel, das förmliche Vergabeverfahren möglichst effizienter in finanzieller, personeller und technischer Hinsicht zu gestalten. Zudem wurde am 27. September eine weitere Verwaltungsvereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Einwohnermeldewesens geschlossen. Diese Kooperation soll im Bereich des Einwohnermeldewesens für die Bürger*innen einen uneingeschränkten Service gewährleisten.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

CAMPINGFREUDE IN LÜBBEN

Am 02. Februar wurde der Pachtvertrag für den neuen „Knaus Campingpark Lübben“ unterzeichnet – Startschuss für eine spannende Zukunft! Die Eröffnung erfolgte am 01. März. Mit einem modernen Campingplatz will die Stadt den Übernachtungstourismus stärken und Besucher länger in der Region halten. Campingfreunde, aufgepasst – der Spreewald ruft!

„DIT KÖNN'WA BESSER!“ – FRAUEN IN DER POLITIK

Was muss sich ändern, damit Frauen Politik machen können und wollen? Dieser Frage stellten sich am 28. Februar sechs engagierte Frauen bei einem Austausch im Wappensaal im Schloss Museum Lübben. Themen waren u. a. Kinderbetreuung, Arbeitszeitmodelle und respektvolle Kommunikation – alles entscheidend für mehr weibliche Teilhabe in der Kommunalpolitik. Auch im Jahr 2025 setzt die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wieder ein Zeichen für Frauen in der Kommunalpolitik. Am 19. März 2025 lädt die Stadt im Rahmen der Brandenburgischen Frauenwochen zur Veranstaltung „Trotz(t)dem“ ein, die das Wirken von Marie Elisabeth Moritz (Spreewald-Malerin) beleuchtet.

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Die Kampagne „#lübbenliebt dich“ bot Schüler*innen wertvolle Einblicke in die Funktionsweise der Stadtverwaltung und anderer städtischer Einrichtungen. Solche Praktika bieten die hervorragende Möglichkeit, nicht nur praktische Erfahrungen zu sammeln, sondern auch die Chance, berufliche Interessen zu entdecken und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Die Initiative kommt bei den Schüler*innen gut an und wird zahlreich besucht.

DELEGATION BESUCHTE PARTNERSTADT NEUNKIRCHEN

Die Partnerschaft zwischen der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und Neunkirchen zeigt, wie Städte durch den Austausch von Fachwissen und Erfahrungen in der kommunalen Verwaltung voneinander profitieren können. Vom 27. bis 29. Februar besuchte eine Delegation aus Lübben (Spreewald) die Kreisstadt Neunkirchen. Der Besuch bot die Möglichkeit zum fachlichen Austausch mit den Schwerpunkten Bauamt und Baubetriebshof. Im Bezug darauf stellte das Neunkirchener Bauamt die neue Skateanlage, den neugestalteten Arno-Spengler-Platz für den Wochenmarkt und Veranstaltungen, den Susan-Weiner-Weg und die Tiefbauarbeiten im Rahmen der Ansiedlung des Supermarktes Globus vor. Zudem konnte die Lübbener Delegation an der Stadtratssitzung teilnehmen. Solche Besuche fördern nicht nur das gegenseitige Verständnis, sondern stärken auch langfristige Beziehungen und die gemeinsame Entwicklung beider Gemeinden.



Foto: ©Neunkirchen

GLASFASERAUSBAU IN LÜBBEN

Bereits im Jahr 2023 schloss die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) eine Kooperationsvereinbarung zum Ausbau des Telekommunikationsnetzes zum Gigabit Netz mit der GlasfaserPlus GmbH (Beteiligungsunternehmen der Deutschen Telekom). Dazu fanden zwei Informationsveranstaltungen für die Bürger*innen im Mai und Juni statt. Mitte Juni 2024 startete die Planung zum Glasfaserausbau mit dem ersten Teil in Lübben.

Rund 8.130 Haushalte in Lübben erhalten Zugang zu zuverlässigen Bandbreiten von aktuell bis zu 1 Gbit/S.

BESCHLUSS ZUM ERHOLUNGSORT- ENTWICKLUNGSKONZEPT

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat in der Sitzung vom 29. Februar das neue Erholungsortentwicklungskonzept beschlossen. Dieses war Grundlage für den Antrag auf Re-Prädikatisierung zum „Staatlich anerkannten Erholungsort“. Es dient als Leitfaden für die zukünftige Entwicklung Lübbens und definiert Maßnahmen für angestrebte sowie wünschenswerte Projekte. Die Umsetzung obliegt der Stadtverwaltung und der TKS GmbH und erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den touristischen Akteuren der Stadt. Ein besonderer Dank gilt allen, die bei der Konzeptentwicklung in der Maßnahme-Werkstatt mitgewirkt haben.

BÜRGERDIALOG ZUR KOMMUNALEN WÄRMEPLANUNG

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat die kommunale Wärmeplanung aktiv angeschoben. Ende 2023 wurde der Auftrag an das Berliner Fachbüro von Energy Consult GmbH vergeben. Die Ingenieure erarbeiten die Wärmeplanung mit strategisch wichtigen Partnern, wie z. B. der Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben (SÜW), dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung Lübben (Spreewald) (SEL), der Lübbener Wohnungsbau GmbH (LWG) und der Genossenschaftlichen Wohngemeinschaft Lübben eG (GWG) sowie mit Vertreter*innen aus Gewerbe und Landwirtschaft. Eine breit aufgestellte Versorgung gewährleistet eine zukunftsfähige Wärmeversorgung für Lübben. Die Erstellung der Wärmeplanung ist ein umfangreicher Prozess, der einen digitalen Zwilling (Wärmeplan von Lübben) umfassen wird. Das Projekt wird zu 100 % von der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

APRIL – JUNI

AUF DIE RÄDER, FERTIG, LOS: „#RUMGURKEN 2024“

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) startete mit voller Energie ins Themenjahr „#RUMGURKEN 2024“! Von April bis Oktober drehte sich alles um nachhaltige Mobilität und das Fahrrad. Mit spannenden Aktionen, wie der Eröffnungsfahrt zum Tulpenfest, dem „Fette-Reifen-Rennen“ und „Stadtradeln“ oder „Stadtrad trifft Stadtrat“ setzte die Stadt ein starkes Zeichen für Klimaschutz und Lebensqualität. Auch die Stadtverwaltung ging voran: Zwei neue S-Pedelecs fürs Ordnungsamt, Fahrradboxen am Rathaus, mobile Fahrradparkplätze und ein neues Radverkehrskonzept sowie die Bordsteinabsenkung

wie in der Spielberg- und Schillerstraße machen Lübben fahrradfreundlicher und barrierefreier. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft Lübbens – nachhaltig und voller Tatendrang!



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

AUFTAKTTOUR ZUM TULPENFEST

Am 14. April startete die Fahrradtour zum Tulpenfest nach Luckau. Ob groß oder klein - jeder konnte mitfahren. Mit dabei waren auch die Bürgermeister aus Luckau und Lübben. Vom Lübbener Marktplatz starteten 200 Radfahrende und legten eine 17 km lange Strecke bis nach Luckau zum Tulpenfest zurück.

SONDERAUSSTELLUNG „STASI IN LÜBBEN“

Die Sonderausstellung „Stasi in Lübben“, die bis zum 14. April im Schloss Museum Lübben zu sehen war, war ein voller Erfolg. Das Interesse war so groß, dass viele Einheimische das Museum erstmals besuchten. Über 3.800 Besucher*innen, darunter zahlreiche Schulklassen des Gymnasiums, nahmen die Gelegenheit wahr, um mehr über die Geschichte der DDR-Überwachung zu erfahren. Gezeigt wurden u. a. Objekte aus der Abhör- und Spionagetechnik sowie Fotografien aus dieser Zeit. Die Ausstellung und das begleitende Buch entstanden in enger Zusammenarbeit mit dem Landkreis Dahme-Spreewald und dem Kreisarchiv.

RADFAHREN IN UND UM LÜBBEN

Nach intensiver zweijähriger Vorbereitung ist es endlich vollbracht: Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat von April bis Juni zwei bedeutende Radtourabschnitte modernisiert! Die Strecke M3, Teil des Spreeradwegs und Gurkenradwegs, wurde auf 2.050 Metern umfassend erneuert und bietet Radfahrern nun beste Bedingungen von der Postbautenstraße bis Bukoitza. Auch der Lückenschluss auf der Strecke M6 im Naturschutzgebiet Bukoitza ist geschafft – der 260 Meter lange Abschnitt verbindet nun nahtlos Bukoitza und Alt Zauche. „Diese Modernisierung stärkt die Anbindung an den Spreewald und setzt neue Maßstäbe für den Radtourismus in unserer Region“, erklärte Bürgermeister Jens Richter. Sein Dank galt allen Beteiligten – vom engagierten Planer Dietmar

Licht bis zu den ausführenden Bauunternehmern sowie den Förderern aus Land und Landkreis. Radfreunde, ab in die Pedale – der Spreewald ruft!

NEUES VON DER SPREEWALDFRAU

Hergestellt wurde die Figur der Spreewaldfrau vom Lübbener Steinmetzbetrieb Weber. Familie Weber hat sich 2021 mit dem Freundeskreis für Lübben in Verbindung gesetzt, ob es in der Stadt einen geeigneten Standort gibt und mögliche Unterstützende. Der Freundeskreis Lübben rief zur Spende für die Granitfigur einer Spreewaldfrau auf. Zuvor konnten die Bürger*innen abstimmen, an welchem neuen Standort die Skulptur aufgestellt werden soll. Ganz klarer Favorit war das Bahnhofsumfeld am Eingang der Mobilitätsachse. Die Figur kostet samt Aufstellung 20.992 Euro. Der Freundeskreis initiierte und engagierte sich sehr stark für das Projekt mit Eigenmitteln. Zudem wurden Fördermittel akquiriert und die Bürger*innen zu Spenden aufgerufen.

Zudem wurde die Identität der Spreewaldfrau gelöst: Die Figur ist von zwei Menschen inspiriert: Die Tracht der Statue ist von der Wendin Marga Morgenstern. Das Gesicht wurde von einem alten Schwarz-Weiß-Foto nachgebildet. Diese Frau auf dem Bild war der Stadt zunächst unbekannt. Ein Aufruf hat geholfen: Mitte Januar meldete sich Karola Ziemainz. Sie zeigte bei einem Gespräch das Originalfoto ihrer Großmutter und berichtete zusammen mit Mutter Erika Fiedler über das Leben von Frieda Völkner.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

GESUND LEBEN IST NICHT SCHWER

Die Klassen 4a und 4b der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule nutzten das Angebot der EDEKA Stiftung zu einem Projekttag unter dem Motto: „Mehr bewegen – besser essen“. Der Projekttag widmete sich den Themen Ernährung, Bewegung und Verantwortung. Mit einem bunten Mix aus abwechslungsreichen Tagesprogrammen lernten die Schüler*innen viel über gesunde Ernährung, Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein sowie über gesunde Bewegung im Schulalltag.

LWG ERMUTIGT ZUR GRÜNDUNG VON MIETERBEIRÄTEN

Für die Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH (LWG) ist der Kontakt und der Informationsaustausch mit den Mietern sehr wichtig. Ziel der Gründung von Mieterbeiräten war, das Wohnen für breite Schichten der Bevölkerung zu gewährleisten, ein harmonisches und respektvolles Miteinander zu verwirklichen. Zur Erreichung dieses Ziels stützte die LWG auf das ehrenamtliche Engagement von demokratisch gewählten Mieterbeiräten. Die Wahlen fanden im November 2024 statt.

PLANUNG BAHNHOFSTUNNEL

Nachdem der Bauabschnitt im östlichen Bahnhofsumfeld im Jahr 2022 fertiggestellt wurde, geht es mit dem zweiten Bauabschnitt weiter. Die Verlängerung des Tunneldurchgangs wird durch die DB InfraGP AG im Jahr 2025 realisiert. Das Zugangsbauwerk und die B+R Anlage wird von der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) eingerichtet. Ab Frühjahr 2025 sollen die Bautätigkeiten aufgenommen werden.

NEUE ORTSWEHRFÜHRUNG NEUENDORF

In der Stadtverordnetenversammlung wurde am 25. April die neue Ortswehrführung der Freiwilligen Feuerwehr im Ortsteil Neuendorf ernannt. Somit wurden Lukas Krüger zum Ortswehrführer, Enrico Krischock zum 1. stellvertretenden Ortswehrführer und Michael Sonk zum 2. stellvertretenden Ortswehrführer ernannt.

ERHÖHUNG ERFRISCHUNGSGELD

Die Stadtverordneten beschlossen am 25. April ein höheres Erfrischungsgeld für die Mitglieder der Wahlvorstände in Ausübung des Wahlehenamtes. Die Wahlvorsteher erhalten somit statt 35 Euro nun 70 Euro und alle anderen Mitglieder bekommen statt 25 Euro dann 50 Euro ausbezahlt. „Als Stadt Lübben wollen wir dem Bürgereengagement für die Demokratie mehr Wertschätzung entgegenbringen.“, erklärte Bürgermeister Jens Richter.

ZUKUNFTSTAG

Acht Schülerinnen und ein Schüler durften am 25. April in der Kita „Gute Laune“ den Erzieher*innen über die Schulter schauen. Sie bekamen somit einen ersten Einblick in die verantwortungsvollen Aufgaben. Fun Factor war mit den Kindern zu agieren und zu spielen, die die Schüler*innen mit Begeisterung empfangen haben.

STADTBIBLIOTHEK ERHIELT FÖRDERUNG

Im Rahmen des Projektes „Land.schafft. Demokratie“ haben die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und der Deutsche Bibliotheksverband e. V. (dbv)

deutschlandweit Bibliotheken in ländlichen Räumen ausgewählt. Unter den 55 Bewerbern wurden 15 ausgewählt, darunter die Stadtbibliothek Lübben. Mit der Förderung konnte die Stadtbibliothek Lübben Workshops zur Demokratieförderung organisieren. Dabei arbeiteten sie eng mit Schulen zusammen. 2025 geht es hier weiter.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

ERÖFFNUNG SPIELPLATZ PARKSIEDLUNG

Am 07. Mai wurde der Spielplatz Parksiedlung in der Kasernenstraße offiziell eröffnet. Als Ort der Begegnung lautet das Thema der Spiel- und Freizeitfläche „Lebenswege“ und soll das Miteinander zwischen den Generationen fördern. Eröffnet wurde der Spielplatz durch Bürgermeister Jens Richter, Heike Zettwitz, Beigeordnete und Dezernentin für Verkehr, Bauordnung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landkreises Dahme-Spreewald. Die Kita „Unter den Linden“ und die K&S Seniorenresidenz Lübben haben sich an dem Programm beteiligt und durften als erste Bürger*innen der Stadt den Spielplatz ausprobieren. Die Auswahl der Spiel- und Sportgeräte erfolgte durch eine Bürgerbeteiligung. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 375.000 €.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

GRUNDSTÜCKSVERGABE

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) veräußerte vier unbebaute Grundstücke an der öffentlichen Verkehrsanlage „Am Roten Nil“. Die Grundstücke wurden zum Zweck der Errichtung von Wohngebäuden im Bieterverfahren zum Höchst-

gebot veräußert. Die Baugrundstücke befinden sich im Geltungsbereich des seit 2011 rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 4.1. „Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße“ sowie innerhalb des förmlich festgesetzten Überschwemmungsgebiets. Die Vergabe verlief vom 13. Mai bis zum 24. Juni.

LÄRMAKTIONSPLAN (LAP)

2024 ging die Fortschreibung in die 4. Phase. Ein LAP ist ein Planungsinstrument zur Reduzierung von Umgebungslärm in Städten und Ballungsgebieten. Augenmerk hierbei ist die B87 und B115. Nach der Fertigstellung der Baumaßnahmen an der Brücke „An der Kupka“ war eine aussagekräftige Verkehrserhebung möglich. Bürger*innen wurden vom 13. Mai bis 09. Juni dazu aufgerufen Anregungen und Hinweise abzugeben.

IDAHOBIT

Am 17. Mai war der internationale Tag gegen Homophobie und Trans*feindlichkeit. Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) und ihre Kultureinrichtungen mit Museum Schloss Lübben und der Stadtbibliothek setzten solidarisch vor dem Rathaus ein Zeichen gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie.

TRACHTENFEST IN DER KITA „SPREEWALD“

Am 17. Mai fand das traditionelle Trachtenfest der Kita „Spreewald“ statt. Kinder und Erzieher*innen haben dazu wieder mit viel Spaß und Engagement ein abwechslungsreiches Programm entwickelt. Nach dem Motto: „Tradition trifft auf Moderne“ gab es neben anderen Tänzen eine poppige Version der „Annemarie-Polka“.

ZWergenmarsch

Großer Tag für kleine Helden! Am 25. Mai stellte sich die Lübbener Kinder- und Jugendfeuerwehr ihrem ersten regionalen Wettbewerb – und das mit Begeisterung und Teamgeist! Gemeinsam mit 33 Kinderfeuerwehren aus dem gesamten Landkreis traten die jungen Feuerwehrleute im Alter von 5 bis 10 Jahren an. An 20 Stationen zum Thema „Flughafen“ waren Geschicklichkeit, Wissen und Bewegung gefragt – und der Spaß kam natürlich auch nicht zu kurz! Ein unvergesslicher Tag, der den Nachwuchs der Feuerwehr im besten Licht zeigte. Weiter so, kleine Helden!

FETTE-REIFEN-RENNEN

Zum Kinderspektakel am 01. Juni gab es im Rahmen des Themenjahres „#RUMGURKEN 2024“ ein „FETTE-REIFEN-RENNEN“. Unser Radsportverein RSV Einheit e. V. konnte beim ersten Rennen die Stadtmeister der 3. und 4. Klassen aus den Lübbener Grundschulen küren. Die Kreisverkehrswacht hat mit einem Fahrradparcours und Fahrradsimulator auf Sicherheitsaspekte im täglichen Verkehr aufmerksam gemacht.

20 JAHRE K&S LÜBBEN

Ein Grund zum Feiern: 20 Jahre K&S Seniorenresidenz in Lübben! Am 11. Juni wurde das große Jubiläum mit Gästen aus der Öffentlichkeit, ehemaligen Mitarbeitenden, Geschäftspartnern und Ehrenamtlichen gebührend gefeiert. Besonders geehrt wurde Residenzleiterin Andrea Kuhnert, die seit der Gründung vor 20 Jahren mit Herzblut dabei ist. Was 2004 mit 95 Pflegeplätzen begann, ist heute ein Zuhause für 195 pflegebedürftige Menschen und bietet seit 2015 mit 79 barrierefreien Apartments auch altersgerechtes Wohnen an. Mit 180 Mitarbeitenden zählt die K&S Seniorenresidenz zu den größten Arbeitgebern der Region. Ein starkes Team für eine starke Gemeinschaft – auf die nächsten 20 Jahre!



Foto: ©K&S

ENDE DER LEGISLATURPERIODE

Die Legislaturperiode 2019 - 2024 ist erfolgreich zu Ende gegangen. Bürgermeister Jens Richter zog ein positives Fazit und dankte allen für die engagierte und konstruktive Zusammenarbeit. Dank dieses Einsatzes konnten zahlreiche Projekte angestoßen und umgesetzt werden. Auch die Fraktionen zeigten sich zufrieden und würdigten die vertrauensvolle Zusammenarbeit – sowohl untereinander als auch mit den Bürger*innen.

FRÜHSTÜCK MIT DEM BÜRGERMEISTER

Ein besonderes Erlebnis hatte die ABC-Gruppe der Kita „Gute Laune“. Frühstück mit dem Bürgermeister! Gemeinsam mit ihren Brotbüchsen – der Bürgermeister hatte natürlich auch eine dabei – nahmen 27 Kinder im Sitzungssaal Platz. In gemütlicher Runde stellten sie Fragen zu spannenden Themen wie dem Spielplatz in der Kasernenstraße, der Spreelagune und den Aufgaben des Bürgermeisters. Zum krönenden Abschluss gab es noch einen exklusiven Blick ins Bürgermeisterbüro. Ein unvergesslicher Vormittag für die kleinen Bürger!



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

MODERN, EFFIZIENT UND ZUKUNFTSWEISEND

Am 29. Juni lud die LWG zum „Tag der offenen Baustelle“ des neuen Energiesparhauses in der Waisenstraße 3A und B für interessierte Besucher ein. Über 40 Wohnungsinteressierte und Aufsichtsratsmitglieder nutzten die Gelegenheit, das innovative Mehrfamilienhaus in 8 Gruppen zu besichtigen. Die 2-, 3- und 4-Raumwohnungen beeindruckten mit moderner Technik: Dank zentraler Wärmepumpe, Fußbodenheizung und innovativer Kühlung durch PV-Anlagen auf dem Gründach bleibt es im Sommer angenehm kühl und im Winter wohlig warm. Auch die Tiefgarage, der Mieterkeller und der Gemeinschaftsfahrradraum sorgten für Begeisterung. Mit Glasfaseranschluss, Lüftungssystem und Energieeffizienz auf KfW-55-Niveau ist das Gebäude bestens für die Zukunft gerüstet.

UMGERÜSTETE LADESÄULEN FÜR E-MOBILITÄT

Die Ladesäulen am Parkplatz Burglehn wurden im Juni 2024 umgerüstet. Den Betrieb der sechs Ladesäulen übernimmt fortan die SÜW Lübben. Zukünftig können E-Fahrzeuge an den kostenpflichtigen Ladesäulen weiterhin kostenfrei parken, müssen sich aber im Ladevorgang befinden.

STADTRADELN: LÜBBEN BRICHT REKORD

Mit 20 Teams und beeindruckenden 39.557 geradelten Kilometern stellte Lübben beim Stadtradeln einen neuen Rekord auf. Über 6.000 kg CO₂ wurden eingespart – ein starkes Signal für den Klimaschutz. Spitzenreiter war das Team „Moskitos“ mit 7.551 km. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmenden!

JULI – AUGUST

6. LÜBBENER EHRENAMTSPREIS VERGEBEN

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) sagt Danke. Am 03. Juli wurden im Garten Neuhaus drei engagierte Ehrenamtliche ausgezeichnet. Simone Kuhne unterstützt ortsansässige Vereine und wirkt über 30 Jahren im Seniorenbeirat mit. Runa-Liv Serowka setzt sich für den Tierschutz ein und betreibt eine Igelpflegestation. Erika Schneider engagiert sich für die Volkssolidarität und war langjähriges Vorstandsmitglied. Ihre Verdienste verdienen die höchste Anerkennung.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

HOUWALD-MUSIKPREIS VERGEBEN

Im Rahmen des Ehrenamtspreises der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wurde am 03. Juli bereits zum 10. Mal der Albrecht und Helene von Houwald-Musikpreis an Annabell Draunick aus Schlepzig für ihre herausragende Leistung im Wettbewerb „Jugend musiziert“ vergeben. Der Musikpreis hat das Ziel, Nachwuchskünstler*innen zu bestärken, das musikalische Erbe zu bewahren und ihnen den Weg in die Zukunft zu bereiten.

KONSTITUIERENDE SITZUNG

Am 08. Juli hat sich die neue Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) konstituiert.

Ihr gehören 22 Stadtverordnete in sechs Fraktionen an. Bürgermeister Jens Richter ist gemäß Amt stimmberechtigtes Mitglied. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung ist Dr. Peter Rogalla von der Fraktion diestadtfraktion. Er wurde einstimmig gewählt. 1. Stellvertreterin ist Andrea Freimann (PRO LÜBBEN) und 2. Stellvertreterin ist Dr. Inis Schönfelder (CDU). In der Sitzung wurden zudem Beschlüsse über die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung, die Ausgestaltung und Besetzung des Hauptausschusses, der Fachausschüsse, der Aufsichtsräte sowie die Bildung des Wahlausschusses gefasst.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

6. LÜBBENER KINDERSOMMER

Vom 15. Juli bis 30. August gab es wieder großartige Mitmachangebote für Ferienkinder und Familien. Bei der Spürnasenkahnfahrt lernten die Kinder vieles über die Tier- und Pflanzenwelt. Wer es ruhiger mochte, konnte bei der Gute-Nacht-Geschichten-Kahnfahrt Geschichten lauschen. Kreativer ging es beim Ostereier-Verzieren, Töpfern, Kindertanz oder Singen sowie Basteln im Paul-Gerhardt-Zentrum zu. Zum Themenjahr gab es eine Radtour von Schloss zu Schloss.

ROSENINSEL UMGEZOGEN

Ein neues Zuhause für die Roseninsel! Dank der Initiative von Familie Muschick und der Unterstützung von Bürgermeister Jens Richter ist die Roseninsel nun auf der Schlossinsel zu finden. Zur offiziellen Einweihung am 30. Juli wurde die einzigartige Sammlung von 70 Rosen, die seit 2002 von berühmten Persönlichkeiten gepflanzt wurden, feierlich präsentiert. Die erste Rose setzte Wolfgang Schmidt, Bürgermeister des Landrates Dahme-Spreewald. Bürger*innen und Besucher*innen können sich ab sofort an diesem blühenden Highlight erfreuen – ein echter Hingucker in Lübben!



Foto: ©Stadt Lübben, Maaß

VERKEHRSBERUHIGTE INNENSTADT

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 25. April das neue Einbahnstraßensystem zur verkehrsberuhigten Innenstadt beschlossen. Seit dem 1. August sorgt das neue Einbahnstraßensystem für mehr Sicherheit für Marktbummler und Passanten. Diese Maßnahme ist außerdem ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Re-Prädikatisierung als „staatlich anerkannter Erholungsort“ und stärkt Lübbens Attraktivität. Offiziell wurde das Einbahnstraßensystem von Bürgermeister Jens Richter und Holger Fink vom Straßenverkehrsamt eingeweiht. Ein Gewinn für alle, die die Innenstadt entspannt genießen möchten!

FAHRRADBOXEN

Lübben macht mobil! Im Rahmen des Themenjahres „#RUMGURKEN 2024“ setzte die Stadt auf nachhaltige Mobilität und Radfahrfreundlichkeit. Seit Juli steht an der TKS eine moderne Fahrradbox bereit – ideal für Fahrräder, Rollstühle, Gehhilfen oder Kinderwagen. Für nur 5 Euro pro Tag (zzgl. Kautions) sind sie sicher verstaubt. Zusätzlich sorgt eine neue „Erste Hilfe“-Radservicestation für kleine Reparaturen unterwegs. Auch am Rathaus gibt es eine Fahrradbox mit fünf neuen Rädern und zwei Pedelecs, die von der Stadtverwaltung genutzt werden – und die begrünten Dächer schaffen Lebensraum für Insekten. Für ein komfortableres Radeln wurden außerdem Bordsteine in der Spielberg- und Schillerstraße sowie an zwei Stellen in Radensdorf abgesenkt. Lübben tritt kräftig in die Pedale für eine grünere Zukunft!



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

LÜBBEN HOCH 6

Auch 2024 setzte Lübben ein kraftvolles Signal für Toleranz und Zusammenhalt. Von August bis September erstrahlte das Rathaus sechs Wochen lang in bunten Farben, während Kinder und Jugendliche im Rahmen der Aktion „Male deinen Lieblingsmenschen mit dem Fahrrad“ ihre Kreativität einbringen konnten. Die farbenfrohen Kunstwerke schmückten zur Museumsnacht am 07. September die Wimpelkette am Schloss. Den Abschluss bildete das interkulturelle Picknick mit Sportfest am 28. September, organisiert vom Netzwerk „Miteinander für Lübben“ und vielen engagierten Partner*innen. Ein Fest der Begegnung, welches Gemeinschaft und Vielfalt in den Mittelpunkt stellte!

LÜBBEN IM TV: DIE SPREEWALDKLINIK

Die „ndF: neue deutsche Filmgesellschaft“ drehte seit 08. April 2024 in Lübben und Umgebung eine neue Serie für Sat.1 mit dem Titel „Die Spreewaldklinik“. Hauptmotiv ist das Klinikum Dahme-Spreewald. Seit 29. August 2024, wurde die SAT.1-Vorabendserie ausgestrahlt und nimmt das

Publikum seither mit nach Lübben [Börnow] in den wunderschönen Spreewald. Die Premiere und das Screening der ersten zwei Folgen fand am 22. August in Lübben mit zahlreichen Gästen statt. Mit dabei waren die Hauptdarstellerinnen und Hauptdarsteller Sina-Valeska Jung, Muriel Baumeister, Karsten Speck, Isabel Hinz, Daniel Scholz und Daniel Buder sowie SAT.1-Senderchef Marc Rasmus. Eine zweite Staffel ist bereits in Planung.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

ZENSUS 2022

Der Zensus - oft als Volkszählung bekannt - erfasst, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Diese Daten sind entscheidend für Planungen auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene. Auch für die Entwicklung von Wohnraum und Infrastruktur in Lübben liefern die erhobenen Zahlen richtungweisende Erkenntnisse. Die Erhebung stützte sich vor allem auf bestehende Verwaltungsregister, sodass die Mehrheit der Bevölkerung keine persönliche Auskunft geben musste. Ergänzt wurde der Zensus 2022 durch eine Stichprobe (32.265 Personen), die per Los bestimmt wurde, sowie eine Gebäude- und Wohnungszählung. Für die Gelosten war die Teilnahme gesetzlich verpflichtend. Die Zahlen sind unter luebben.de nachzulesen.

FOTOAUSSTELLUNG „ICH BIN'S – GANZ ANDERS“

Das Projekt „ICH BIN'S - ganz Anders“ setzt an der gesellschaftlichen Stigmatisierung von Menschen mit Behinderungen an. Ziel ist es, über ein positives Selbstbild, Änderungen im gesellschaftlichen Fremdbild auf Menschen mit Behinderungen zu erzeugen. Bewohnende unserer besonderen Wohnform für Menschen mit Beeinträchtigungen haben die Möglichkeit, sich darzustellen, sich selbst wahrzunehmen und anzunehmen. Sie haben nach äußerlicher Zuschreibung kognitive und teilweise körperliche Einschränkungen. Meist sehen sie das „ganz Anders“. Bürger*innen und Gäste waren 27. August herzlich zur Ausstellungseröffnung im Rathaus eingeladen.

SEPTEMBER – DEZEMBER

UMZUG KITA „SPREEWALD“

Mit dem Start des neuen Schuljahres sind die Kinder der Kita „Spreewald“ von ihren Räumlichkeiten im Beethovenweg in das Gebäude der Kita „Am Roten Nil“ umgezogen. Bürgermeister Jens Richter und Fachbereichsleiter Peter Schneider besuchten die Kinder und Erzieher*innen am 02. September an ihrem ersten Tag und begrüßten sie von den Kindern der Kita „Spreewald“ in niedersorbischer/wendischer Tracht.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

TANZENDE TRACHTEN

Bunte Röcke, Musik und Tradition: Am 01. September verwandelte das 9. Spreewälder Volks- & Trachtenfest das Gelände des Hauses Burglehn in ein lebendiges Fest der Kultur. Nach dem Gottesdienst und einem Trachtenumzug begeisterten Tänze und Musik – besonders die kleinen Lutks der Lübbener Kita „Spreewald“ waren ein Highlight. Ein Fest voller Gemeinschaft und Brauchtum!



Foto: ©M. Schubert

STADTRAD TRIFFT STADTRAT

Im Rahmen des Themenjahres „#RUMGURKEN 2024“ lud die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) alle Bürger*innen am 07. September zum Kennenlernen der neuen Stadtverordnetenversammlung ein. Um 15:00 Uhr startete die Radtour am Marktplatz. Das Format „Stadtrad trifft Stadtrat“ hatte das Ziel, bei einer gemeinsamen Radtour über die städtische Fahrradinfrastruktur zu diskutieren.

BÜRGERDIALOG ZU SPORTSTÄTTEN

Die Lübbener Sportvereine verzeichnen einen Zuwachs an Mitgliederzahlen, insbesondere bei Jugendlichen. Die Kapazitäten an Turnhallen und Sportplätzen sind ausgelastet. Um dieser Entwicklung gerecht zu werden, hat die Stadt Lübben nach der Entscheidung der Stadtverordneten die Erstellung eines Sportstättenentwicklungskonzeptes in Auftrag gegeben. Dabei wurde auch die Bürgerschaft einbezogen, sowohl zum Bürgerdialog im Rathaus am 19. September sowie mit einer Umfrage. Die Beteiligung bildet die Grundlage für die Bedarfsanalyse. Gemeinsam gestalten wir die sportliche Zukunft unserer Stadt!

44. SPREEWALDFEST

Tausende Gäste besuchten das 44. Spreevaldfest und konnten ein vielfältiges Programm auf verschiedenen Bühnen genießen. Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) blickt auf ein freudebringendes, begegnungsreiches, friedliches Wochenende. Dank eines gut ausgearbeiteten Sicherheitskonzepts verlief das Fest in entspannter Atmosphäre. Höhepunkte waren u. a. der Kahnkoro, das Chorkonzert sowie der Auftritt von Oli.P (Oliver Petszokat). Ein Dank gilt allen Beteiligten und Organisatoren.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

INTERESSENBEKUNDUNGSVERFAHREN

Im Jahr 2024 wurden gleich drei Interessenbekundungsverfahren für attraktive Gewerbegrundstücke, darunter die Verkehrsanlage „Am Südbahnhof“, „Majoransheide“ (ehemaliger Güterboden) und die Kahnhöfen 1 - Schlossinsel und 2 - Lindenstraße (optional) gestartet. Gesucht wurden kreative Köpfe mit wirtschaftlichem Know-how, um Lübbens Potenzial weiterzuentwickeln.

PATENPINGUIN

„Hallo Greta!“ – Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat die Patenschaft für einen Humboldt-Pinguin übernommen. Beim Patentreffen am 19. September in den Spreewelten Lübbenau wurde Greta in den Bürgermeister Jens Richter begrüßt. Ein tierischer Botschafter für die Region!

ROSENPLANZUNG MIT KARSTEN SPECK

Anlässlich der Premiere der Serie „Die Spreewaldklinik“ pflanzte Schauspieler Karsten Speck am 18. September eine nostalgische Strauchrose der Sorte „Artemis“ auf der Schlossinsel. Die Aktion setzt die Tradition der Roseninsel an ihrem neuen Standort fort und ist ein Dankeschön an die Crew und Besetzung. Täglich können nun Besucher die Schönheit des Spreewalds und Lübbens erleben – auch durch diese besondere Geste!



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

S(CH)ICHTWECHSEL

Zum bundesweiten Aktionstag „S(ch)ichtwechsel“ tauschten 13 Beschäftigte der AWO Spreewaldwerkstätten am 09. und 10. Oktober ihre Rollen mit Mitarbeitenden der Stadtverwaltung und des Baubetriebs. Ziel dieser Aktion war es, Begegnungen zu schaffen, Offenheit aufzubauen und die Perspektive des anderen am jeweiligen Arbeitsplatz zu betrachten.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

JUGENDLICHE GESTALTETEN ÜBERGABESTATION IN DER BERLINER CHAUSSEE

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat Jugendliche am 18. Oktober zu einem Graffiti Stencil Workshop unter der Leitung von Künstler Martin Jainz eingeladen. Ziel war es, in einem Realprojekt die Übergabestation in der Berliner Chaussee am Kreisverkehr zu gestalten. Der Strom des kürzlich in Betrieb genommenen Solarparks in Groß Lubolz wird hier seit September ins öffentliche Netz eingespeist.

#jubeLN



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

ENDLICH EIN RUDOLF-MARLOTH-WEG

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat am 24. Oktober beschlossen, einem Teilstück (schwarzer Weg) der Mobilitätsachse [Flur 17 Flurstück 317 der Gemarkung Lübben] den Namen „Rudolf-Marloth-Weg“ zu geben. Damit soll das Wirken des international anerkannten Botanikers Rudolf Marloth gewürdigt werden. Bereits 2022 wurde der Vorschlag von der Bürgerschaft unterbreitet – insbesondere auf Initiative vom Freundeskreis für Lübben –, dem Lübbener eine Straße zu widmen.

„DAS JÜDISCHE LÜBBEN“

Vom 02. Oktober bis zum 29. Dezember zeigte die Wanderausstellung „Wer ein Leben rettet ... Lebensgeschichten von Kindern des ‚Verlorenen Transports‘“ bewegende Biografien von acht jüdischen Kindern und Jugendlichen. Diese wurden im April 1945 aus dem Konzentrationslager Bergen-Belsen deportiert und bei Tröbitz in der Lausitz von sowjetischen Soldaten befreit. Am 9. November präsentierte der Förderverein des Stadt- und Regionalmuseums Lübben e. V. die überarbeitete Neuauflage der Publikation „Das jüdische Lübben“. Die ursprünglich 2009 vom Lübbener Forum gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit herausgegebene Schrift wurde um neue Beiträge erweitert. Darüber hinaus konnten Besucherinnen und Besucher durch die Teilnahme an der Stolperstein-Putzaktion ein aktives Zeichen der Erinnerung und Mahnung setzen.

DOPPELHAUSHALT 25/26

Am 21. November beschloss die Stadtverordnetenversammlung die Haushaltssatzung für die Jahre 2025 und 2026. Dieser Doppelhaushalt ist in vielerlei Hinsicht besonders: Er umfasst zahlreiche zukunftsweisende Projekte und Vorhaben, die die Entwicklung der Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) prägen werden. Gleichzeitig erfordert der angespannte finanzielle Rahmen eine vorausschauende Planung.

Steigende Ausgaben machen es notwendig, anstehende Aufgaben kritisch zu prüfen, um die langfristige Handlungsfähigkeit der Stadt zu sichern.

NEUE STADTWEHRFÜHRUNG

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) bestellte am 21. November die neue Stadtwehrrführung. Kamerad Oliver Nopper erhält die Dienststellung „Stadtwehrrführer“ und somit den Dienstgrad „Stadtbrandmeister“. Die Stellvertreter Stefan Speiler, Edmond Krüger und André Burisch erhalten analog dazu die Dienststellung 1., 2. und 3. stellv. Stadtwehrrführer (Dienstgrad 1. Hauptbrandmeister). Die Kameraden Edmond Krüger und André Burisch wurden zu Ehrenbeamten auf Zeit ernannt. Ihre Amtszeit beträgt sechs Jahre. Ein besonderer Dank geht an Hagen Mooser, der sich über 30 Jahre lang in der Stadtwehrrführung als stellvertretender Stadtwehrrführer engagierte.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

WOLSZTYN BESUCHTE LÜBBEN

Am 02. Dezember begrüßte Bürgermeister Richter Gäste aus der Partnerstadt Wolsztyn. Bürgermeister Dominik Tomiak, Stellvertreterin Katarzyna Hordecka und Michal Nowak, Leiter für Kommunales und Wirtschaft, kamen nach Lübben, um die Städtepartnerschaft weiter voranzubringen. Neben einem Austausch zu Projekten und Vorhaben der Städte, wie etwa dem geplanten Bau einer Eishalle in Wolsztyn, bot das Treffen Gelegenheit, Wissen und Erfahrungen zu teilen. Ein spannender Abschluss war ein Eisstock-Wettkampf, den die Wolsztyner Mannschaft gewann – vielleicht ein Vorgesmack auf eine Revanche in der neuen Eishalle!

BÜRGERBETEILIGUNGSKONZEPT

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) setzt auf Bürgerbeteiligung als Kern einer lebendigen Demokratie. Unter der Marke FuturLAP vereinen sich analoge und digitale Formate, um Informationen zu teilen, Diskussionen anzustoßen, Mitbestimmung zu fördern und kreative Ideen zu entwickeln. Ein besonderer Fokus liegt auf der Kinder- und Jugendbeteiligung JubeLN (Jugend.bewegt.

Lübben). Künftig bringt das Programm „Stadt hautnah“ Workshops ins Spiel, die Kindern und Jugendlichen die Aufgaben der Stadtverwaltung näherbringen. Der aktive Austausch und Raum für frische Ideen standen dabei im Mittelpunkt. Gemeinsam gestalten wir Lübben zukunftsfähig!

NEUE ORTSWEHRFÜHRUNG STEINKIRCHEN

Im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung am 19. Dezember wurden die neuen Ortswehrrführer vorgestellt und erhielten vom Bürgermeister Jens Richter und Fachbereichsleiter Peter Schneider feierlich ihre Urkunden. Neuer Ortswehrrführer vom Ortsteil Steinkirchen ist André Giese, 1. Stell. Ortswehrrführer, Thomas Wagner und 2. stell. Ortswehrrführer, Carlo Burtchen.

KOMMUNALES MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM

Das kMVZ schritt im vergangenem Jahr zügig voran. Zu Beginn des Jahres befand es sich in der Bauphase, die in enger Zusammenarbeit mit der LWG realisiert wurde. Im September wurde die Zulassung von der Kassenärztlichen Vereinigung erteilt. Bereits konnten drei Hausärzt*innen und eine Gynäkologin gewonnen werden. Zudem haben sich im Dezember erste Patienten ohne Hausarzt anmelden können. Am 02. Januar 2025 öffneten sich erstmals die Türen des kMVZ.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

EINTRAGUNG IN DAS GOLDENE BUCH

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) würdigte Frank Selbitz im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung am 19. Dezember feierlich im Wappensaal für sein 30-jähriges ehrenamtliches Engagement als Nachtwächter. Bereits am 17. September wurden Glückwünsche zu seinem 30. Jubiläum überreicht. Als besondere Anerkennung wurde ihm die Ehre erwiesen, sich in das Goldene Buch der Stadt einzutragen.



Foto: ©Stadt Lübben, Möbes

WEIHNACHTEN IN LÜBBEN

Auch 2024 schmückte ein Weihnachtsbaum das Rathaus-Foyer. Die Kinder der Kita „Gute Laune“ haben den Baum festlich geschmückt. Als Dankeschön haben die Mitarbeiter*innen für die Kinder ein Weihnachtslied gesungen und Süßigkeiten überreicht. Traditionell fand am ersten Adventswochenende der Lübbener Adventsmarkt statt. Ab dem 29. November verwandelte sich zum zweiten Mal der Lübbener Marktplatz in eine traumhafte Winterlandschaft für Eislauffans. An den ersten beiden Adventswochenenden fand der Adventsmarkt der Vereine statt, an welchen sich insgesamt 13 Vereine beteiligten. Am 18. Dezember überraschte der Weihnachtsmann Kinder auf den Lübbener Wochenmarkt mit kleinen Geschenken.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota)
Poststraße 5, 15907 Lübben

VERLAG UND DRUCK

LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer:
ppa. Herrn Andreas Barschtipan,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: 03535 489-0,
E-Mail: info@wittich-herzberg.de,
Internet: www.wittich.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN TEXTTEIL

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), Herr Jens Richter, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), FON 03546 792102

2024 WIR ZIEHEN BILANZ ...

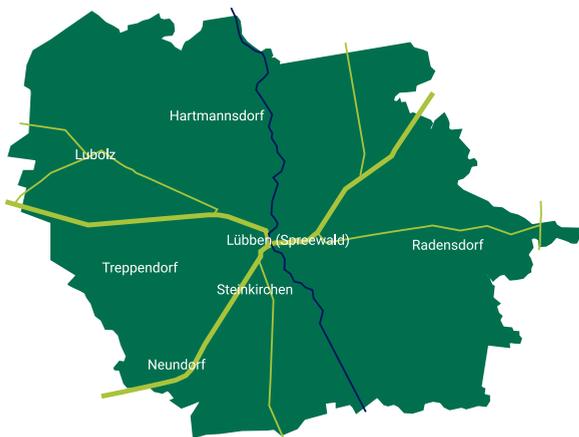
Sta(d)tistik

Stand 31.12.2024
Angaben ohne Gewähr



LÜBBEN

Die Stadt im Spreewald.



FAKTEN

- NAME** Lützenheide (Spreewald)/Lubin (Błota)
- BUNDESLAND** Brandenburg
- LANDKREIS** Dahme-Spreewald
- HÖHE** 50 m ü. NHN
- FLÄCHE** ca. 120,85 km²
- POSTLEITZAHL** 15907
- VORWAHL** 03546
- KFZ-KENNZEICHEN** LDS, LN
- PRÄDIKAT** Staatlich anerkannter Erholungsort
- NICHTAMTL. NAMENSZUSATZ** Paul-Gerhardt-Stadt [2005]
- STÄDTEPARTNER** Neunkirchen [1986], Wolsztyn [1993]
- BÜRGERMEISTER** Jens Richter (CDU), seit 2022

MENSCHEN

Entwicklung der Einwohner*innen

14.645
Einwohner*innen
(2023: 14.660)

14.187
Einwohner*innen
(nur Hauptwohnsitz)
(2023: 14.169)

356
Geburten
(73 Lützenheider*innen)

111
Eheschließungen

Familienstand
ab 18 Jahre

- 5.988** ledig
- 5.714** verheiratet
- 1.344** geschieden
- 1.429** verwitwet

48
Durchschnittsalter

329
Sterbefälle
(262 Lützenheider*innen)

4,91 %
Ausländeranteil

Top 3 | Staatsangehörigkeit
der ausländischen Bevölkerung

- 126** Polen
- 81** Ukraine
- 64** Russland

658 Zuzüge
(2023: 627)

574 Umzüge
(2023: 555)

481 Wegzüge
(2023: 467)

Gemeinschaftsunterkünfte
für geflüchtete Menschen in Lützenheide (Stand: 20.12.2024)

- 183** maximale Kapazität GU I & GU II
- 94** Bewohnende insgesamt
- 65** Bewohnende - GU I, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße
- 29** Bewohnende - GU II, Parkstraße

Top 5 | Vornamen

Geburten in Lützenheide

Mädchen

- 1 Ida
- 2 Emilia
- 3 Mathilda
- 4 Ella
- 5 Lara

Jungen

- 1 Leon
- 2 Arne
- 3 Henry
- 4 Matteo
- 5 Noah

TIERPATENSCHAFTEN DER STADT

GRETA Patenpinguin, Spreewelten Lübbenau
MARLO Patensteinadler, Zoo Neunkirchen



#luebben verbindet

Stadt Land Jobs

luebben.de
 Alle freien Stellen der Stadtverwaltung Lübben, LWG, MVZ, SEL, SÜW, TKS

FAKTEN AUS DER VERWALTUNG

... fast wie unnützes Wissen, nur besser:

PERSONAL

Fachbereich IV
 Zentrale Dienste



242
 Mitarbeitende
 (+10 SEL)



30
 Einstellungen



38
 Abgänge

Offene Stellen

(Stand 31.12.2024)

- 3** öffentlich ausgeschrieben
- 2** Ausbildungsplätze (Start 8/25)
- 1** Studienplätze (Start 10/25)

AUS DEM BÜRO BÜRGERMEISTER

Alle Beschlüsse:
 luebben.ris-portal.de



22
 Mitglieder in der Stadtverordnetenversammlung



96
 gefasste Beschlüsse



2
 zurückgezogene Beschlüsse



0
 abgelehnte Beschlüsse



870
 Termine des Bürgermeisters

FACHBEREICH I - FINANZWESEN



... Aha!

entspricht ca. **2.007** Fußballfelder



2.615 erfasste Grundstücke
 (14.333.710,8 m²)



18 verkaufte Grundstücke
5 aufgekaufte Grundstücke



1.310 Pachtverträge



3 Interessensbekundungsverfahren

FACHBEREICH II - ORDNUNG, BILDUNG & SOZIALES



KITAPLÄTZE

städtische und freie Trägerschaft



HORTPLÄTZE

städtische und freie Trägerschaft



FEUERWEHREINSÄTZE

252 Lübben / Stadt

292 gesamt
 (Stand 29.12.2024)



847 gemeldete Hunde

TOP 5 | Rassen

- 1** Labrador (53)
- 2** Chihuahua (47)
- 3** Jack Russel Terrier (35)
- 4** Bolonka Zwetna (32)
- 5** Franz. Bulldogge (20)

ORDNUNGSWESEN



2.047
Verwarnungen



176
Maerker-Hinweise

- 28 Abfall/ Müll
- 4 Abwasser/ Wasser
- 6 Geruchsbelästigung
- 29 Öffentl. Grün/Spielplatz
- 7 Vandalismus
- 20 Straßenlaternen
- 68 Straßen/ Wege
- 2 Tier/ Ungeziefer
- 12 Touristische Rad-/ Wanderwege

FACHBEREICH III - BAUWESEN & STADTPLANUNG

KLIMASCHUTZ



39.557 km
beim Stadtradeln
(6.000 kg
CO₂-Einsparung)



1.514 km
Verwaltung
(gefahrte km mit
Dienst-Pedelecs)



1,7 Mio kWh
Gesamtstromverbrauch
städt. Einrichtungen
(inkl. Straßenbeleuchtung,
ohne SEL-Anlagen)

 ... *interessant*

- 28,76 MWh** erzeugte Strommenge mit PV-Anlagen
- 21t CO₂** Einsparung an Treibhausgasen
- 511.000₂ kWh** aus Fernwärme

STADTPLANUNG



64
Anträge
Baugenehmigungen



10
Anträge
auf Vorbescheid



2
Bauanzeigen



Sonstige Anträge

- 0** Sonderbehördliche Erlaubnis
- 6** Werbeanlagen
- 2** Wasserrechtliche Genehmigung
- 48** Planungsrechtliche Auskünfte (schriftlich)

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN

... historische Zahlen



10.334
Besucher*innen¹
(Stand: 11.12.2024)



21.158
Objekte in der
Datenbank



23
Zeitzeugen-
gespräche

Veranstaltungen

öffentlich - im Museum

- 4** eröffnete Sonderausstellungen
- 59** Führungen (davon 19 Schulklassen/Hortgruppen)
- 27** öffentliche Events
- 77** Veranstaltungen im Wappensaal
- 482** Kinder, die den Schatz im Schloss gefunden haben

¹ davon **2.063** Lübbener*innen, **341** Gäste aus dem Ausland, **281** Gästebucheinträge

STADTBIBLIOTHEK LÜBBEN

... Wörter und Zahlen



1.400
angemeldete
Benutzer*innen



ca. 11.000
Besucher*innen



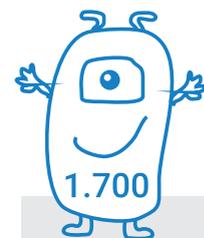
7.400
Medien Onleihe



40.000
Ausleihe



32.700
Medien



1.700
Besucher*innen
auf Veranstaltungen
der Stadtbibliothek

in guter
Gesellschaft

KULTUR & TOURISMUS

... Zahlen der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH



166.836
Übernachtungen
(Jan-Sep 2024)



918
Bettenbelegung
(26 Betriebe,
über 10 Betten)



1.200
Ausgegebene
Stadrallye-
Fragebögen



563
WC-Nutzungen
in der Tourist Info
Besucherrekord
(Stand 17.08.2024)

VERSENDUNG
WOCHENPOST/
NEWSLETTER



15.631

WOHNEN NACH WUNSCH

... Zahlen der Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH



1.252
Hausaushänge



2.300
LWG-Handwerker-
einsätze bei
Mieter*innen



3.469
Mieterschreiben



1.985
Wohnungen

Mitarbeitende
für mehr Service

31 Mitarbeitende
1 Auszubildende
5 Praktikanten
6 Einstellungen
6 Abgänge

STADTENTWÄSSERUNG

... Zahlen der Stadtentwässerung Lübben (Spreewald)



5,5 Mio €
Sanierung
Klärwerk
(3 Bauabschnitte,
2018 abgeschlossen)



5,7 Mio €
Neubau
Hauptdruckleitung
Stadtmitte bis
Kläranlage
(2018 bis 2022)



350.000 €
Bau von Photo-
voltaikanlage
(2021/2022)



20
Sanierung
Pumpwerke
seit Gründung

FAKTEN

GRÜNDUNG 01.01.2014
(2024: 10. Jubiläum)
MITARBEITENDE 10
PUMPWERKE 35
HAUPTDRUCKLEITUNG 20 km
FREIGEFÄLLELEITUNG 70 km

ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG

... Zahlen der Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben



135 km
Rohrnetz-
überprüfung



533
ausgetauschte
Gaszähler



638
ausgetauschte
Wasserzähler



641.100 m³
gelieferte
Trinkwassermenge



... Fun Facts



2.492 m³
Wassermengen
füllen vollständig
16.613 Badewannen



641.100 m³
Wassermengen
befüllen 28.850
Tankwagen



2.492 m³
Höchster Verbrauch an
Wassermengen am heißesten
Sommertag (30. August 2024)